

## I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

VORWORT		IX
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS		XI
I	EINLEITUNG	I
II	DIE ENTSTEHUNG DER BILDTRADITION	II
	1. Das Vorbild. Die Statue des Apollon Lykeios.	II
	2. Dionysosdarstellungen nach dem Apollon Lykeios. Rezeption des Vorbilds in der hellenistischen Kleinkunst.	13
	3. Stilstufen in der hellenistischen Rezeption.	16
	4. Hellenistischer Eklektizismus	20
	a. Hüftmantel	21
	b. Silen und Satyr	22
	c. Thyrsosstab	22
	5. Zur Beurteilung eklektischer Darstellungsweisen	23
III	DIE BEDEUTUNG DER DARSTELLUNGEN	27
	1. Die Grundbedeutung des Armgestus. Fünftes und viertes Jahrhundert	27
	2. Der Gestus des Apollon Lykeios.	29
	3. Vom Ruhe- zum Erscheinungsgestus. Fünftes bis erstes Jahrhundert.	30
	4. Formen der Göttererscheinung. Dionysos und Apollon	34
	5. Typisierung von Bildform und Bildbedeutung. Hellenistische Zeit	41
IV	ÜBERBLICK ÜBER DIE RÖMISCHEN BACCHUSBILDER	43
V-VI	DIE FUNKTION DER BILDELEMENTE	47
V	DAS BILD DES ALLEIN STEHENDEN BACCHUS	49
	1. Standmotive	49
	2. Variationsmöglichkeiten innerhalb der Lykeiostradition.	50
	3. Variationsmöglichkeiten des 'Bacchus Richelieu'	55
	4. Bildelement und Bildtradition	58

VI	GRUPPENBILDER . . . . .	61
	1. Die einzelnen Figuren der Gruppenbilder . . . . .	62
	a. Variationen der Bacchusfigur . . . . .	62
	b. Die griechische Bildtradition des Satyrs . . . . .	62
	2. Die Gruppenbilder mit einem herantretenden Satyr . . . . .	65
	a. Römische Gruppenbilder. . . . .	65
	b. Griechische Bildtradition . . . . .	66
	3. Die Gruppenbilder mit einem wegtretenden Satyr . . . . .	69
	a. Römische Gruppenbilder . . . . .	69
	b. Griechische Bildtradition . . . . .	70
	4. Späthellenistische Umkehrung und Zweiansichtigkeit von Figuren . . . . .	71
	5. Das vertauschte Standbein . . . . .	74
VII	ZUM VERSTÄNDNIS DER BACCHUSBILDER . . . . .	77
	1. Römische Auswahlkriterien der Bildelemente. . . . .	77
	2. Intendierte Bedeutung der Bildelemente . . . . .	79
	a. Die Weintraube . . . . .	81
	b. Der Kantharos . . . . .	82
	c. Der Thyrsosstab . . . . .	84
	d. Der Thiasos . . . . .	87
	e. Der Begleiter des Dionysos . . . . .	90
	f. Ariadne . . . . .	92
	g. Bildnisangleichung an mythische Vorbilder . . . . .	94
	3. Mythos, Kult und Realität in den Darstellungen . . . . .	96
	4. Publikum und Bildanspruch . . . . .	105
VIII	ZUSAMMENFASSUNG . . . . .	109
IX	KATALOG . . . . .	113
	A - F. Variationen des allein stehenden Bacchus . . . . .	117
	G - M. Variationen des allein stehenden Bacchus. Gekreuzter Stand . . . . .	138
	N - S. Bacchus-Gruppen . . . . .	147
	T - Y. Bacchus-Gruppen. Bacchus mit gekreuztem Stand . . . . .	170
	Z. Bacchus-Köpfe . . . . .	178
	AA. Bacchus mit vertauschtem Standbein . . . . .	182
INDIZES	. . . . .	189
	1. Zum Katalog: Fundgebiete und Denkmälergattungen . . . . .	189
	2. Museen und Sammlungen . . . . .	193
	3. Orte . . . . .	201
	4. Namen und Begriffe . . . . .	205
ABBILDUNGSNACHWEIS	. . . . .	213
TAFELN	. . . . .	I-XXXI

## VORWORT

Das vorliegende Buch stellt die überarbeitete Fassung der Dissertation dar, welche im Januar 1983 von der Fakultät für Orientalistik und Altertumswissenschaften der Universität Heidelberg angenommen wurde. Neue Literatur konnte bis August 1986 eingearbeitet werden.

Besonders herzlich danken möchte ich T. Hölscher, der mich mit seinen Fragen und Arbeiten zur Antike nachhaltig beeinflusste; er schlug mir auf der Suche nach geeignetem Studienmaterial römische Bacchusdarstellungen vor und war mir während der Entstehung der Arbeit mit großer Anteilnahme und Kritik stets behilflich. Ebenso sei hier allen Heidelberger Studienfreunden, besonders P. Karanastassis, I. Kasper-Butz und M. Spannagel für vielfachen Rat, Anregung und Hilfe gedankt, P. Zanker und den damaligen Göttinger Studienfreunden für die Einführung und Grundlegung meines Studiums. Für das Durchlesen des Manuskripts danke ich M. Blech, A. Kalpaxis (Korrektor) und V. M. Strocka.

Außerdem erhielt ich freundliche Hinweise und Hilfe von M. Aurenhammer, Ph. Brize, E. Dinkler-v. Schubert, T. Fröhlich, L. Giuliani, A. Gniers, K. Goethert-Polaschek, W. Hermann, E. Howe, H. Jung, W. Jobst, I. Krauskopf, R. Lindner, C. Maderna-Lauter, U. Mandel-Elzinga, H. G. Martin, C. Nauert, R. Neudecker, H. Oehler, E. Pochmarski, H. v. Prittwitz, H. Prückner, A. Raubitschek, Th. Schäfer, M. Floriani Squarciapino, Th. Stefanidu-Tiveriu, H. Sternberg-Ezzat und V. Stürmer.

Bei der Photobeschaffung erfuhr ich vielfache Unterstützung durch die im Bildungsnachweis genannten Museen, besonders aber durch R. Amediak, U. Gehrig, C. Heres, E. Künzl, N. Ben Lazreg, A. Leibundgut, H. Meyer, A. Milčeva, H. Oehler, A. Paolucci, E. Ressiakova, F. Schröder, V. A. Suslov, B. Taillez, G. Voza und E. Wattenberg. Vom Archäologischen Institut Heidelberg wurden mit Mitteln des von der DFG finanzierten Projekts « Römische Ikonologie » zahlreiche Arbeitsphotos plastischer Dionysosdarstellungen angeschafft und mir zur Verfügung gestellt. – Allen sei herzlich gedankt.

Der italienische Staat und der DAAD ermöglichten mir mit einem Jahresstipendium das Studium in Rom, Baden-Württemberg unterstützte mich mit einem Stipendium nach dem GFG.

Schließlich sei Giorgio Bretschneider für die Aufnahme der Arbeit in seine Publikationsreihe gedankt.